

**(K)ein Idyll —
Das Einfamilienhaus**

**Eine Wohnform
in der Sackgasse**

Inhalt

Zu diesem Buch	11
1 kapitel Das 19. Jahrhundert und die Wohnmisere in den neu entstehenden industriellen Zentren	15
2 kapitel Von der Mietskaserne zum Reihnhaus. Unternehmer als Wohnbauförderer	22
3 kapitel Die Anfänge des sozialen Wohnhaus und ihre Ursachen.	28
4 kapitel Vision Gartenstadt	32
5 kapitel Das Chalet. Vorläufer des Einfamilienhauses	46
6 kapitel «Eigener Herd ist Goldes wert.» Das Haus als Rückzugsort der Kleinfamilie	49
7 kapitel Das «Kleinbürgerhaus» als Wettbewerbs aufgabe	53
8 kapitel Das Bausparmodell in Deutschland	64
9 kapitel Die 1980er-Jahre — die Blütezeit des Schweizer Einfamilienhauses	70
10 kapitel Grosssiedlungen als alternative Wohnform. Ernst Göhner und der industrielle Wohnbau	73
Das Einfamilienhaus - eine fotografische Recherche von Reto Schiatter	80

11 kapitel	Das Haus als «Klotz am Bein»	105
12 kapitel	Auto und Zersiedelung. Der Verkehr als heimlicher Raumplaner	110
13 kapitel	Fehlende Raumplanung. Die Zersiedelung schreitet ungebremst voran	117
14 kapitel	Alte Quartiere verdichten - Chancen und Hindernisse	124
15 kapitel	Von der Schwierigkeit, sich vom eigenen Haus zu lösen	128
16 kapitel	Unternutzte Potenziale. Verdichtungsstrategien für bestehende Siedlungen	132
17 kapitel	Das Haus als Rohmaterial. Beispiele verdichteter Siedlungen	138
18 kapitel	Mit Kleinsthäusern gegen Bodenverbrauch	148
19 kapitel	Alternative Formen von Wohneigentum	152
20 kapitel	Was geschehen muss: über den eigenen Schatten springen	158
	Ein persönliches Nachwort	162
	Anhang mit Chronik zur Geschichte des Einfamilienhauses	164